

## Mühevoller Auftaktsieg für Sportclub Kegler

### **REGENSBURG (odw@): Kegeln**

„Es war kein glorreicher Sieg“ kommentierte Kapitän Fabian Langer den mühsamen 6 zu 2 Saisonauftakt der Sportclub Kegler gegen Königsbrunn in der zweiten Bundesliga Süd/West.

„Auch spiegelt das 6 zu 2 keineswegs den Spielverlauf wider“, ergänzte Langer, „die Partie hätte wenige Kugeln vor Schluss auch umgekehrt ausgehen können, als der Gast drei Goldene Schübe daneben setzte“.

Beim Spiel über sechs Bahnen legte Kristijan Silberhorn mit guten 150 zu 141 Start gegen Thomas Rieck ein eins zu null vor. In der Folge überließ der SC ler jedoch seinem Gegner komplett die Initiative und unterlag noch klar mit 1 zu 3 Sätzen und 548 zu 570 Gesamtkegel. Parallel erschreckte Taras Frydrak die SC Anhänger mit ungewohnten 116 zu 139 gegen Tobias Rieck. Durch seine Steigerung auf 160 zu 147 im zweiten Durchgang entnervte Frydrak offensichtlich seinen Widerpart und kam noch zu einem klaren 3 zu1 bei 571 zu 541 Kegel. Keine Blöße gab sich Nils Deichner gegen Achim Vetter. Nach mustergültigen 147 zu 132 und 164 zu 136 konnte sich Deichner einen Satzverlust leisten, den er aber zum Schluss mit 142 zu 140 wieder egalisierte. Grundlage für die gute Leistung von Deichner waren 221 Kegel beim Räumen. Damit lagen die SC ler 2 zu 1 nach Punkten vorne. Die 32 Kegel Vorsprung waren aber kein Ruhepolster für die zweite Startreihe, wie der Auftakt schnell klar machte. Nach 133 zu 155 von Christoph Schabel, 119 zu 135 von Fabian Langer und 130 zu 148 von Ralph Hueber lagen die SC ler plötzlich 24 Kegel hinten. In der Folge hatte Schabel das Glück, mit Pascal Weidl auf den schwächsten Gegner zu treffen und mit 539 zu 531 bei ausgeglichenem 2 zu 2 nach Sätzen noch punkten zu können. Ralph Hueber sah dagegen gegen Manuel Weiß kein Land und musste mit 554 gegen Tagesbestleistung von 590 abgeben. Auch Kapitän Langer schienen gegen Uwe Fauth die Felle davon zu schwimmen, als er nach dem schwachen Auftakt trotz guter 151 gegen 152 das 0 zu 2 hinnehmen musste. In den letzten zwei Sätzen nutzte Lange die Schwäche seines Gegners ins Volle mit 87 zu 77 und 98 zu 79 aus und kam bei einem Gesamt von 549 zu 542 noch zum glücklichen Punktgewinn, der dem SC auch noch die beiden Punkte bescherte. Auch wenn damit die ersten Punkte im Lande blieben, waren sich die Trainer Dietmar Hueber und Max Pointinger einig, die Leistung müsse erheblich gesteigert werden, wenn das Team in der Liga bleiben will. (odw)

Männer 1. Bundesliga 120 Kugeln: Zerst- Breitengüßbach 6:2; Staffelstein – Schwabsberg 7:1; Zwickau – Lorsch 2:6; Bamberg – Amberg 7:1; Kipfenberg – Straubing 4,5:3,5.

Tabelle:	1. SKC Staffelstein	7	2:0
	2. Victoria Bamberg	7	2:0
	3. RW Zerst	6	2:0
	4. Nibelungen Lorsch	6	2:0
	5. KRC Kipfenberg	4,5	2:0

6. Donauperle Straubing	3,5	0:2
7. TSV Zwickau	2	0:2
8. TSV Breitengüßbach	2	0:2
9. KC Schwabsberg	1	0:2
10. FEB Amberg	1	0:2

Amberg in Bamberg: A. Schwaiger 0:1; 0:4; 596:627; M. Wehner 0:1; 1:3; 612:644; M. Hüttner 1:0; 2:2; 608:600; D. Baier 0:1, 2:2; 612:646; B. Klein 0:1; 2:2; 592:610; W. Häckl/ R. Sattich 0:1; 1:3; 532:606; Einzelpunkte 1:5; Gesamtkegel 3552:3732; Spielergebnis 1:7 Satzpunkte 8:16.

Männer 2. Bundesliga Süd/West: SC –Königsbronn 6:2; Peiting - Unterharmersbach 5,5:2,5; Schretzheim – Mörslingen 6:2; Neumarkt – Raindorf 6:2; Niederstotzingen – Landshut 7:1.

Tabelle:

1. TSV Niederstotzingen	7	2:0
2. SC Regensburg	6	2:0
3. ASV Neumarkt	6	2:0
4. BC Schretzheim	6	2:0
5. Blau Weiß Peiting	5,5	2:0
6. EKC Lonsee	0	0:0
7. SKC Unterharmersbach	2,5	0:2
8. SKK Mörslingen	2	0:2
9. SKK Raindorf	2	0:2
10. SVH Königsbronn	2	0:2
11. BMW SKK Landshut	1	0:2

SC - Königsbronn: K. Silberhorn 0:1/1:3/548:570; T. Frydrak 1:0; 3:1; 571:541; N. Deichner 1:0; 3:1; 584:558; Chr. Schabel 1:0; 3:1; 539:531; R. Hueber 0:1; 1:3; 554:590; F. Langer 1:0; 2:2; 549:542; Einzelpunkte 4:2; Gesamtkegel 3345:3332; Spielergebnis 6:2; Sätze 12:12.

ASV Neumarkt- SKK Raindorf: J. Weinberger/D. Danzl – P. Grötsch 0:1; 2:2; 549:553; A. Bayer – B. Schreiner 1:0; 4:0; 624:528; T. Kramer – Chr. Schreiner 1:0; 3:1; 634:598; J. Arnold – T. Pfeffer 0:1; 0:4; 545:587; H. Lang – A. Raab 1:0; 2:2; 608:606; S. Drexler – M. Svoboda 1:0; 4:0; 632:571; Einzelpunkte 4:2; Gesamtkegel 3592:3443; Spielergebnis 6:2; Sätze 15:9.

Statistik Sportclub – Königsbronn:

Kristijan Silberhorn: 150:141; 117:133; 144:146; 137:150; Gesamt 548:570;1:0;  
Taras Frydrak: 116:139; 160:147; 153:127; 142:128; Gesamt 571:541 1:0;  
Nils Deichner: 147:132; 164:136; 131:150; 142:140; Gesamt: 584:548; 1:0;  
Ralph Hueber: 130:148; 140:151; 156:154; 128:137; Gesamt: 554:590; 0:1;  
Christoph Schabel: 133:155; 139:115; 138:126; 129:135; Gesamt 539:531; 1:0;  
Fabian Langer 119:135; 151:152; 137:122; 142:133; Gesamt 549:542; 1:0;  
Einzelpunkte 4:2; Gesamtkegel 3345:3332; Spielergebnis 6:2; Sätze 12:12.

Männer 2. Bundesliga Nord/Mitte: RW Hirschau – Kaiserslautern 6:2; Bamberg II – GH Weiden 6:2; Erlangen Bruck- Lorsch II 6:2; Partenstein – FAF Hirschau 5:3; Schweinfurt - Fürth 4:4.

Tabelle:	1. Victoria Bamberg II	6	2:0
	2. RW Hirschau	6	2:0
	3. FSV Erlangen Bruck	6	2:0
	4. SG Partenstein/Rechtenbach	5	2:0
	5. ESV Schweinfurt	4	1:1
	6. Viktoria Fürth	4	1:1
	7. KV Mutterstadt	0	0:0
	8. FAF Hirschau	3	0:2
	9. SG Kaiserslautern	2	0:2
	10. Nibelungen Lorsch II	2	0:2
	11. Spvgg GH Weiden	2	0:2

FAF Hirschau in Partenstein: M. Plößl 0:1; 1:3; 530:607; D. Benaburger 0:1; 0:4; 514:601; M. Donhauser 0:1; 1:3; 534:561; T. Klingl 1:0; 3:1; 550:549; J. Stepan 1:0; 2:2; 579:544; J. Hautmann 1:0; 3:1; 621:580; Einzelpunkte 3:3; Gesamtergebnis 3328:3442; Gesamtpunkte 3:5; Sätze 10:14.

RW Hirschau – Kaiserslautern: M. Öttl 1:0; 2,5:1,5; 599:589; D. Rösch 1:0; 2:2; 611:607; B. Baumer 0:1; 2:2; 622:626; R. Rösch 1:0; 3:1; 615:592; P. Krieger 1:0; 4:0; 632:568; D. Held 0:1; 0,5:3,5; 560:574. Einzelpunkte 4:2; Gesamtergebnis 3639:3556; Gesamtpunkte 6:2; Sätze 14:10.

GH Weiden in Bamberg II: M. Gesierich 0:1; 2:2; 571:582; T. Immer 0:1; 1:3; 588:599; M. Ziegler 0:1; 1,5:2,5; 523:565; S. Heitzer 1:0; 2:2; 585:583; G. Erben 0:1; 2:2; 568:574; S. Schmucker 1:0; 3:1; 576:542. Einzelpunkte 2:4; Gesamtergebnis 3411:3445; Gesamtpunkte 2:6; Sätze 11,5:12,5.